



Medienmitteilung 17.04.23

«Rückblick Weihnachtsbeleuchtung 2022 | Ausblick 2023»

Vorstand Verein Weihnachtsbeleuchtung | Luzern, 12.04.2023

## **Alternativprogramm für 2022 war unumgänglich – 2023 soll die Weihnachtsbeleuchtung wieder hängen**

**Der Vorstand des Vereins Weihnachtsbeleuchtung Luzern hat in seiner ersten Sitzung 2023 seinen Entscheid betreffend Verzicht auf die Hängung der traditionellen Weihnachtsbeleuchtung im vergangenen Advent, die alternative Kerzenaktion und den Illuminationsevent ausgewertet. Rückblickend betrachtet, war der Verzichtsentscheid im Spätsommer richtig. Das alternative Konzept mit den Kerzenlaternen konnte die Erwartungen an die weihnächtliche Stimmung in den Gassen und auf den Plätzen nur eingeschränkt erfüllen. Toll war die Solidarität der teilnehmenden Unternehmen. Die traditionelle Weihnachtsbeleuchtung hat sehr vielen gefehlt. Deshalb soll sie 2023 unbedingt wieder hängen und leuchten. Zudem plant der Verein die Weihnachtsbeleuchtung für die Zukunft.**

Primäre Aufgabe und Verantwortung des Vorstandes des Vereins Weihnachtsbeleuchtung Luzern ist es, die Weihnachtsbeleuchtung und insbesondere deren Finanzierung langfristig sicherzustellen. Mit den zum Entscheidungszeitpunkt vorliegenden Einschätzungen zu einer möglichen Strommangellage und den damit verbundenen Risiken, war der gefällte Entscheid zwingend. Mit einem positiven Entscheid für die Hängung hätte der Verein den grössten Aufwandposten – die Auslagerung und Hängung - ausgelöst. Das Risiko, dass bei einer Strommangellage die Beleuchtung nicht hätte eingeschaltet werden können, war latent. Der damit entstandene finanzielle Schaden wäre für den Verein ein zu grosses Risiko gewesen. Die Mitfinanzierung über die Anrainerbeiträge ist auch in normalen Vereinsjahren stets eine Herausforderung. Die Gesamtkosten belaufen sich jedes Jahr auf rund 150'000.- CHF. Der Verein kann nicht davon ausgehen, dass sich die Unternehmen an einer nicht leuchtenden Weihnachtsbeleuchtung finanziell beteiligen. Dieses Risiko wird auch bei künftigen Entscheiden von zentraler Bedeutung bleiben.

Glücklicherweise gab es zu keinem Zeitpunkt eine Strommangellage. Rückblickend betrachtet wäre eine Hängung und auch der Betrieb möglich gewesen. Der Aufwand für die Beschaffung und Verteilung der 500 Kerzen-Laternen und 1400 Kerzen war beträchtlich. Zusammen mit dem Illuminations-Event hat der Verein knapp CHF 50'000.- investiert. Die Kernpartner und die Wirtschaftspartner haben den Verein bei der Finanzierung des alternativen Konzeptes grosszügig unterstützt. Die gewünschte weihnächtliche Stimmung konnten die Kerzenlaternen nur am Illuminations-Event und an Standorten mit einer relativ dichten Anordnung erzielen. In den Gassen war die Wirkung der Laternen bescheiden. Wir müssen selbstkritisch festhalten, dass wir eine weihnächtliche Dekoration der Innenstadt unterstützen, die Weihnachtsbeleuchtung aber nicht ersetzen konnten.

Das Fehlen der Weihnachtsbeleuchtung hat zu zahlreichen Rückmeldungen geführt. Viele haben die historischen Sujets und die einzigartige Stimmung sehr vermisst. Auch der Vorstand des Vereins teilt diese Einschätzung. Inzwischen hat sich die Diskussion betreffend einer möglichen Strommangellage versachlicht. Auch die Szenarien bei einer möglichen künftigen Mangellage wären nun konkreter und verlässlicher abschätzbar.



Der Verein hat die Zwangspause genutzt. So wurden nächste Sanierungs- und Optimierungsmassnahmen an den vorhandenen Sujets geplant. Diese werden nun bis zum kommenden Advent umgesetzt. Die Weihnachtsbeleuchtung Luzern wird dann vollumfänglich auf energieeffiziente LED Beleuchtung umgestellt sein. Neue Verdrahtungen und auch Investitionen in die Lager- und Transportträger reduzieren den Montage- und Installationsaufwand. Verbunden mit einer Anpassung der Betriebszeiten können wir damit festhalten, dass die Weihnachtsbeleuchtung in Luzern sehr verantwortungsbewusst und nachhaltig erfolgt. Selbstverständlich würde ein genereller Verzicht auf weihnächtliche Beleuchtung nochmals Energie sparen. Als Vorstand des Vereines Weihnachtsbeleuchtung gewichten wir alle Dimensionen der Nachhaltigkeit. Der Ausfall der Beleuchtung 2022 soll deshalb ein Einzelfall bleiben. Künftig sollen die Sujets in den Gassen und auf den Plätzen Luzerns wieder leuchten. Auch der erfolgreiche Illuminations-Event soll weiterentwickelt werden und auch künftig Auftakt in die vorweihnächtliche Zeit sein. Neben den Investitionen in die vorhandenen Sujets wird der Verein für die neue Bahnhofstrasse einen Projektwettbewerb durchführen. Pünktlich zur Eröffnung der neuen Bahnhofstrasse soll diese dann ihre eigene Weihnachtsbeleuchtung erhalten.

- **Ausblick - Illuminations-Event 2023**  
**Donnerstag, 23.11.2023 ab 17.00 Uhr**
  - Gemeinsames Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung
  - 19.00 Uhr auf dem Rathausplatz
  - attraktives Rahmenprogramm

Fragen beantwortet

- André Bachmann, Präsident Verein Weihnachtsbeleuchtung  
[bachmann@amber-solutions.ch](mailto:bachmann@amber-solutions.ch) | 079 288 00 88